

Erledigt

Kein Ethernet mehr

Beitrag von „tommac“ vom 4. März 2016, 10:24

Habe seit kurz kein Ethernet mehr, lief bisher problemlos mittels [Realtek Treiber](#) in Clover.

Jetzt Anzeige in den Netzwerkeinstellungen: Ethernet (en0): Kein Kabel verbunden.

- Kabel ist erfolgreich gecheckt mit anderem Gerät, also kein Kabelbruch
- kext-dev-mode=1 in Clover wie bisher auch gesetzt
- verwende eine angepasste dsdt.aml (noch erstellt unter Mavericks), lief bisher problemlos unter Yosemite
- das einzige was mir aufgefallen ist: im Systembereicht (Über diesen Mac) taucht unter der Netzwerkkarte nichts (mehr) von Realtek o.ä. auf

Bin nach ersten Installationsversuchen von El Capitan auf extra SSD-Platte mittlerweile wieder zurück zu Yosemite. Zwischendrin hatte ich mal eine Bootschleife mit meinem Gigabyte-Board. Erst als ich die CMOS, Batterie, RAM usw. mal raus habe, hat die Kiste sich wieder gefangen. Die Yosemite-Platte mit EFI (legacy bios) habe ich nicht verändert.

Ich weiß ehrlich gesagt nicht, wo ich zur Fehlerbehebung ansetzen könnte... wäre schön wenn ihr mir den richtigen Gedankenstoß liefern könnetet.

Beitrag von „McRudolfo“ vom 4. März 2016, 17:52

Hallo tommac,

Zitat

...im Systembereicht (Über diesen Mac) taucht unter der Netzwerkkarte nichts (mehr) von Realtek o.ä. auf...

Was steht denn unter 'Ethernet-Karten'? Oder meinst du das mit 'Netzwerkkarte'. Es gibt ja

noch den Punkt 'Netzwerk'.

Beitrag von „tommac“ vom 7. März 2016, 11:28

Ich mache heute Abend mal nen Screenshot.

Beitrag von „derHackfan“ vom 7. März 2016, 21:47

Zitat von tommac

Erst als ich die CMOS, Batterie, RAM usw. mal raus habe, hat die Kiste sich wieder gefangen.

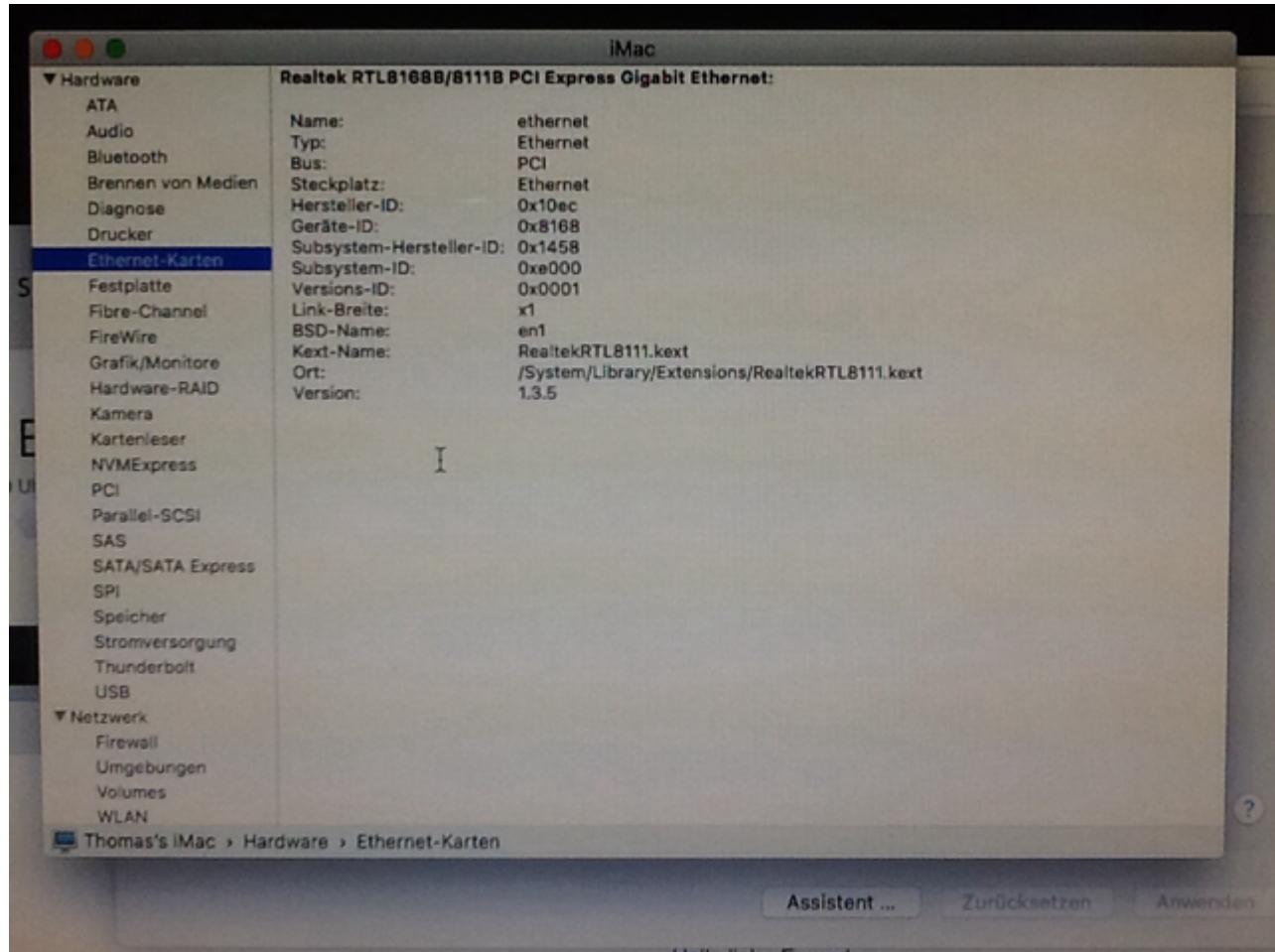
Hast du nach dem Clear CMOS im BIOS die "Optimized Defaults" geladen und ist LAN auf "Enabled" eingestellt, sonst kannst du nämlich alle Kexte dieser Welt installieren, da wird kein Ethernet funktionieren?

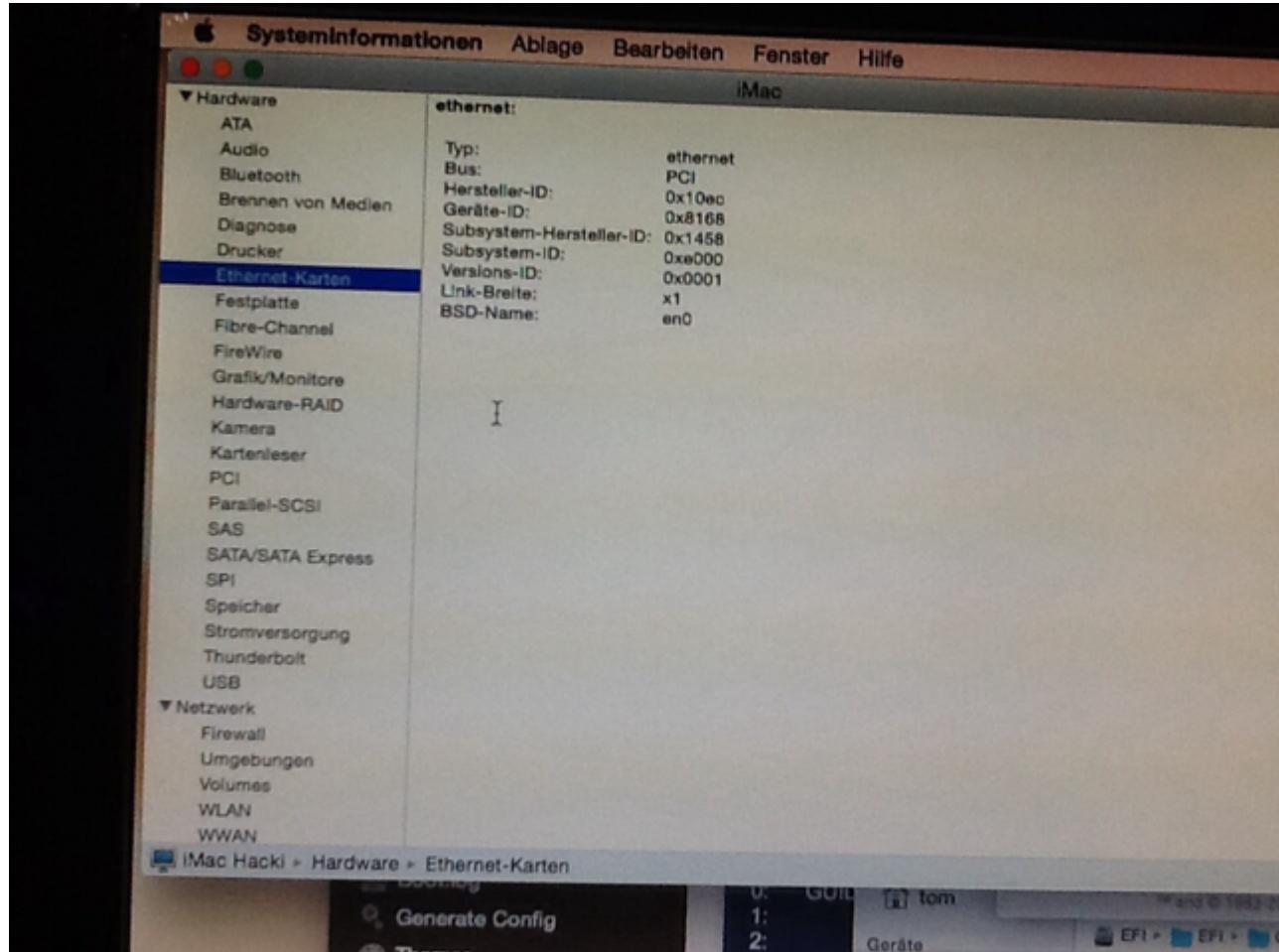
Beitrag von „tommac“ vom 10. März 2016, 23:50

LAN

ist

enabled.





Gesendet von iPad mit Tapatalk

Beitrag von „Brumbaer“ vom 11. März 2016, 00:37

Das sieht doch nicht schlecht aus.
Leuchten die Leds an der Ethernetbuchse ?
Was zeigt Systemeinstellungen/Netzwerk an ?
Funktioniert ein Ping an den Router ?

Beitrag von „McRudolfo“ vom 11. März 2016, 07:35

Nur zum Verständnis - die Bilder sind vom gleichen Rechner - 1. Yosemite, 2. El Capitan? Oder ist das erste Bild von einem anderen iMac? oder stehe ich gerade auf dem Schlauch?

Beim Unteren ist der Kext nicht geladen.

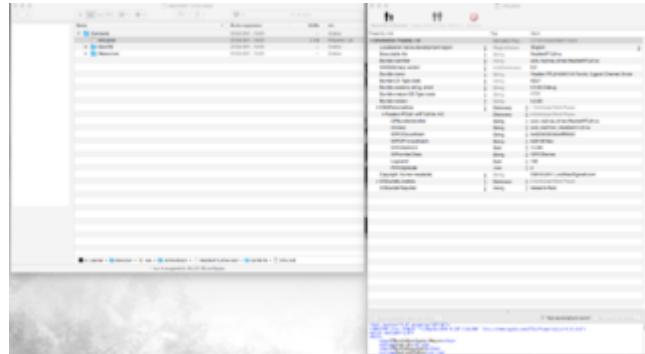
Beitrag von „rubenszy“ vom 11. März 2016, 07:36

Nimm mal den da er IPv6 unterstützt.

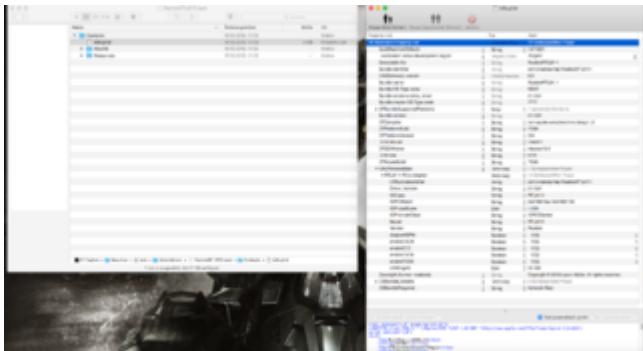
Alte Version aus Mulibeast

[RealtekRTL8111.V2.1.0d1.zip](#)

RTL81xx OS X Driver



Mieze RTL8111 Driver



Aktuelle Version

[RealtekRTL8111.V2.2.1d4.zip](#)

Beitrag von „tommac“ vom 11. März 2016, 08:44

Nachtrag zu

[Zitat von tommac](#)

LAN ist enabled.

Gesendet von iPad mit Tapatalk

Erster Screenshot ist von El Capitan nur zum Vergleich. Hier aber ebenfalls kein Ethernet. Hier habe ich Lnx2-Realtek-Kext in Clover (unter ...kext\10.11) wieder rausgenommen, da El Capitan in eine Kernel Panic läuft.

Zweiter Screenshot ist von Yosemite, mein Produktivsystem, wo bisher LAN reibungslos klappte.

Mich irritiert ebenfalls, dass hier nix von Realtek o.ä. steht. Deshalb habe ich mit dem Kext Utility sicherheitshalber auch den Kext-Cache neu generieren lassen und zusätzlich noch über folgenden Befehl über das Terminal:

```
sudo kextcache -system-prelinked-kernel
```

Wie und wo kontrolliere ich, dass die Kexte richtig geladen werden? Meine clover.plist ist unverändert geblieben (dev-mode=1).

Brumbaer:

Die LEDs an der LAN-Buchse leuchten nicht, Netzwerkkabel wie bereits erwähnt an einem Windows 10 Laptop erfolgreich gecheckt, an dem kann es also schon mal nicht liegen.
Systemeinstellungen/Netzwerk: Bei Ethernet Meldung, dass kein Kabel angeschlossen sei
Ping auf Router somit auch obsolet, hat keinen Netzwerkzugriff

rubenszy:

Werde mal deine kexte testen, vorausgesetzt die werden über Clover richtig geladen 😕 .

Danke schon mal für eure Mithilfe!!!

Beitrag von „McRudolfo“ vom 11. März 2016, 09:15

Hast du das schon probiert:

<https://www.hackintosh-forum.de/FAQ/?category=23-LAN-WLAN>

Unter El Capitan steht deine Netzwerkschnittstelle auf en1. Da funktionieren zumindest Updates nicht. Wie du das änderst ist hier beschrieben:

<https://www.hackintosh-forum.de/problemsungen>

Unterpunkt: "Was ist en0 und warum ist es wichtig?"

Beitrag von „rubenszy“ vom 11. März 2016, 11:54

Natürlich werden die richtig geladen einfach [IONetworkingFamily.kext.10.10](#) unter Clover\kexte\10.10 einfügen und neu starten damit brauchst du nichts mehr in die S\L\E mehr einfügen was ich eh nicht machen würde.

Das einzige was man da verändern sollte ist nur die AppleHDA wegen dem Audio, alles andere wird aus dem Clover Kexte Ordner geladen.

Für El Capitan diesen [IONetworkingFamily.kext.10.11](#) verwenden

Beitrag von „Brumbaer“ vom 11. März 2016, 12:50

[@tommac](#)

Es geht darum ob die Hardware auf deinem Mobo funktioniert. Wenn du an einem anderen Gerät testest, siehst du nur den Stecker vom Kabel, aber nicht ob der Netzwerkchip oder der Transceiver auf deinem Mobo funktioniert.

Du bist wieder bei Yosemite und verwendest den selben Treiber und die selben CLOVER

Einstellungen wie vorher ? Du hattest doch ein Backup oder ?

Wenn die Anzeige des linken Bildes aktuell ist, dann erkennt OS X den Ethernet Chip und installiert den Treiber. Das sollte zumindest dafür genügen die Leds am Ethernet Stecker zum Leuchten zu bringen. Und einen Ping abzusetzen.

Außerdem sollten die Systemeinstellungen/Netzwerk den Netzwerkanschluss anzeigen, ggf. als nicht verbunden.

Passiert das nicht, ist der Treiber Murks, oder die Hardware defekt.

Ich sehe nicht, wie eine falsche CLOVER Einstellung das Laden des Treibers zulassen und dennoch den Datentransfer verhindern kann, aber ein Blick auf die Einstellungen kann nie schaden. Ich kenne dein Board nicht aus eigener Erfahrung, braucht es FixLAN oder ein anderes der Flags ? Hast du noch eine alte CLOVER Installation ?

Probiere einen neueren (oder wenn du das tust einen älteren) Treiber.

Ich nehme nicht an, dass die Hardware defekt ist, aber ein Test mit einem anderen Betriebssystem z.B. einer Linux Live CD, würde in dem Punkt Sicherheit geben.

P.S.

Nicht auf "es war doch immer so" verlassen, besser noch mal nachschauen 

@rubenszy

Ich gebe dir recht /S/L/E ist kein guter Platz. Allerdings ist /L/E/ oder /Volumes/EFI/EFI/CLOVER/kexts/Was auch immer, gleichwertig. Beides hat vor und Nachteile.

Ein Patchen bzw. Ersetzen der AppleHDA ist oft nicht notwendig, da die Änderungen meist auch durch die Config.plist vorgenommen werden können und diese bei einem Update nicht überschrieben werden. Das Problem ist nur, dass viele Patch Bereitsteller, lieber eine Datei über ein Script statt CLOVER patchen, weil der Patch dann mit verschiedenen Bootloadern funktioniert. Dasselbe gilt für spezielle SSDTs. Oft werden nur neue Geräte eingetragen, um effektiv einen Namens-Tausch herbeizuführen. Das kann CLOVER auch ohne extra aml Datei. Eine IONetworkingFamily.kext im kexts Ordner ist für mich ein absolutes NoGo. Man nimmt die Dateien damit aus dem Update Kreislauf und schafft die Grundlage für potentielle KPs bei einem Systemupdate. Es gibt zumindest unter El Capitan einfach keinen Grund für diese Vorgehensweise. Es genügt den Treiber im kexts Ordner zu installieren, IONetw... ist nicht notwendig.

Beitrag von „rubenszy“ vom 11. März 2016, 14:18

Das ist doch quatsch die AppleHDA funktioniert nicht nur mit einem config Eintrag, es muss ein

Platforms.zml.zlib und layout.zml.zlib eingefügt werden, ohne diese läuft keine AppleHDA auf einem hackintosh.

Das einzige was ein Eintrag in die Config und die realtekALC.kext machen ist, es ersetzt den DSDT patch.

Natürlich kannst auch blos die LAN Treiber in die clover\Kext\10.10 oder 10.11 packen, aktuelle hier [Mieze LAN Driver for OS X](#)

Beitrag von „ane106“ vom 11. März 2016, 15:20

Hi,
stell mal in den Netzwerkeinstellungen vom Automatisch auf Manuel, 100BaseTX, Vollduplex dann müsste es gehen.

Gruß

Beitrag von „Brumbaer“ vom 11. März 2016, 16:35

[@rubenszy](#)

Danke für den Hinweis bzgl. der AppleHDA, die libs hatte ich doch glatt vergessen.

[@tommac](#)

Wenn du im Terminal kextstat eingibst, bekommst du alle geladenen Treiber aufgelistet.

Beitrag von „griven“ vom 11. März 2016, 17:04

Wenn die LED's am Port schon nicht leuchten kann man meiner Meinung nach Extensions installieren bis der Arzt kommt Lan wird davon trotzdem keins funktionieren. Wie schon mehrfach erwähnt würde ich erstmal testen ob der Port überhaupt was macht wozu sich zum Beispiel eine Linux LiveDVD anbietet oder ein ggf. parallel installiertes Windows. Sollte der Port auch da keine Funktion zeigen hat er sich mit ein'ger Wahrscheinlichkeit aufgegangen hier kann es dann hilfreich sein den Rechner vom Strom zu trennen und den Powerbutton dann mehrfach zu betätigen um alle Elkos im Netzteil und auf dem Board zu entladen und so einen Reset des Ports zu provozieren.

Beitrag von „al6042“ vom 11. März 2016, 18:20

Hach... schön wieder fit zu sein.... 😊

Ist euch allen eigentlich aufgefallen, dass in den Screenshots aus einem der vorangegangenen Post einmal die Realtek Karte komplett ausgeschrieben wird und im anderen nicht? Ich gehe davon aus, dass entweder eine DSDT am Laufen war, die nun nicht mehr genutzt wird und damit auch der Inject nicht greift, oder bei der Clover-Config der "FixLAN" oder "LAN" Haken nicht mehr gesetzt ist.

Beitrag von „tommac“ vom 11. März 2016, 20:36

Wow, danke schön mal für das enorme Feedback

Ich war auch schon am überlegen, ob der Netzwerkport einen Schuss bekommen hat. Ich werde es mal mit einer Linux Live Distri checken.

Den Rechner hatte ich bereits längere Zeit vom Strom getrennt, CMOS- Batterie ebenfalls raus, einen RAM-Riegel raus. Somit hab ich die Kiste überhaupt wieder zum Laufen bekommen.

Ich melde mich, wenn ich das geprüft habe.

al6042:

Screenshot 1 = El Capitan Testinstallation ohne zusätzlichen Realtek Kext

Screenshot 2 = Yosemite

FixLAN muss ich ckecken

Gesendet von iPad mit Tapatalk

Beitrag von „tommac“ vom 25. März 2016, 11:00

Kurze Rückmeldung zu meinem Thread [Kein Ethernet mehr](#) --> ich konnte leider keinen weiteren Beitrag an den bestehenden Thread hängen.

LAN funktioniert wieder!!!

Und nun die spannende Frage: "Was war's?" - "Keine Ahnung!"

Die Kiste stand getrennt vom Strom ca. 10 Tage im Eck, heute einen geschenkten BluRay Brenner rein und an den Strom angeschlossen. Und als ich das Netzwerkkabel verbunden habe, waren sofort die LEDs an... soll mir jetzt recht sein.

Danke trotzdem nochmals für alle Ratschläge hier im Forum!

Sehr komisches verhalten 😊

Viel Spaß mit deinem Hackintosh

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 25. März 2016, 12:16

So ein merkwürdiges Verhalten.

Viel Spaß mit deinem Hacki zu Ostern 😊

[@tommac](#)

ich hab die Themen mal zusammen geführt

Beitrag von „griven“ vom 29. März 2016, 21:19

Eigentlich gar kein so merkwürdiges Verhalten denn Ethernet Ports hängen sich gelegentlich schon mal einfach so auf sprich verbleiben in einem undefinierten Zustand. Da gerade ATX Systeme eigentlich nie wirklich stromfrei sind bekommt der Port auch durch herunterfahren bzw. Ausschalten des Rechners keinen wirklichen Reset und seine Firmware bleibt eben in dem abgestürzten Zustand stehen. Das Resultat ist eine Lan Schnittstelle, die sich eben nicht mehr ansprechen lassen möchte. Durch das tagelange rumstehen ohne Netzanschluss haben sich dann pö a pö die Elkos auf dem Board und im Netzteil entladen und der Lanport somit seinen Reset bekommen und genau darum funktioniert er jetzt wieder. Wenn Du sowas noch mal hast dann einfach mal den Rechner vom Strom nehmen (Stecker ziehen) und dann beherzt einige male den Powerbutton betätigen um die Elkos komplett zu entladen und dann klappt es mit dem Lan auch wieder 😊